Quelle: http://manuscripta.at/?ID=557
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

Wann dir fuget paz daz eyn
dein gelid v̊terle. dann daz aller
dein leichnã werd in di helle ge
worfen. vnd ob dich dein zesein
hant insunde zihe. so sneid si ab
vnd wurf si von dir. wann dir
fuget daz eyn dein gelid v̊terle.
dann daz aller dein leip in di helle
var. Vnd ob dich dein fuz in sunde
zihe. so sneid in ab vnd wurf in
von dir. pesser ist dir daz du chrũ
cher od̊ lemer in daz ewig leben
chumest. dann mit zweyen hanẽ
od̊ mit zweyẽ fuzen vnd mit zwey
en augen in di helle. des vnerlesch
lichen feurs werest geworfen:
da ir wurm nicht sterbet vnd r
feur nicht erlischet. wann ein ig
lich wirt mit dem feur gesalzẽ.
Gut ist daz salz. ist daz daz salz
vngesalzen wirt. mit wem wellet
daz lertyten. Habt salz in ew vñ
habt fride zwischen eẘ Diglos
Unser herre sagt sagt seine
iungn di geprot der alten e.
vnd wolt dem nicht furder tume.
sund̊ daz er si lertenge. vnd le
deutet. In der e stet geschriben
also du scholt nicht toten. daz ist
dem menschẽ schol man nicht
toten. Swer ab dem menchen
ze vnrecht totet der wirt schul
dig dem gericht. daz ist daz man
im mit vrteyl auch tot. Vnser h
re sprach. Ich sag ab̊ euch. Sam
ob er sprech. Ich geprit euch halt
noch mer hin zu. vnd nim
iems nicht ab. Swer mit sei
ne prueder zürnet in dem lizen
dem leich. vnd nicht durch pes
serung seiner missetat der ist
schuldig dem gericht. daz ist
daz man im rüge vor got. Spricht
Grudus d̊ zorn ist ein wurz des
totens. dauon swer di wurzẽ
abhacken wil der v̊terlet den
paum. dauon stet geschriben
Ir schult nicht so lange zurnẽ
vnz di sunne vnter ge. Ir schult
ewrn zorn wz nachtes lazen. Auch
spricht d̊ Salter Ir schult zurnẽ
vnd sunder nicht. daz ist ob man
mit dem menschen mit meinen
vmb sein missetat zürnet. daz
ist nicht sunde ¶ Daz wort ra
cha bedeutet tratz. Doch spricht
sant Augustein vnd Grudus e
sei ein zeychen der vnwirde swer
daz spricht seinem prud̊ der ist
schuldig dem cõsch. daz ist der v̊
heuchnisse des gerichtes daz man
urteyl uber im gebe vmb di schul
de di im ze lichte chomẽ ist. Swer
aber spricht du tor der wirt schul
dig der helle feur. wann er di
wort eiplozen hat. Spricht die
glos. Es ist nicht ein dewer
zorn der den ze einẽ narren oder
esel sagt den got mit dem salz
seins weistums geordẽt hat:
Seit nu solcher rede gwz sunde
ist. wi ist dann vmb manig pos